

- Herr Otto Sperling in Stuttgart teilt unterm 7. Mai 1902 mit, daß die Verlagsbuchhandlung Wilhelm Violet in Dresden von Frau Hedwig Violet, der Witwe des bisherigen Besitzers, auf ihn übergegangen sei, von ihm nach Stuttgart verlegt und dort unter der Firma Wilhelm Violet weitergeführt werde. Komm.: Haessel.
- Frau verw. Hedwig Violet in Dresden teilt unterm 7. Mai 1902 mit, daß sie die Verlagsbuchhandlung ihres verstorbenen Gatten Herrn Wilhelm Violet an Herrn Otto Sperling in Stuttgart käuflich abgetreten habe.
- Herr Ferdinand Webering in Linz teilt unterm 1. Juli 1902 mit, daß er seine Buchhandlung (Devotionalienlager) an Herrn Paul Murr verkauft habe.
- „ Johannes St. Weinand in Andernach a/Rh. teilt unterm 12. Juni 1902 mit, daß er die Buchhandlung der Andernacher Volkszeitung käuflich erworben habe und unter seinem Namen weiterführen werde. Komm.: Herm. Schulze.
- „ Paul Winkler in Erlangen teilt unterm 1. Juli 1902 mit, daß er Theodor Blaefing, Universitäts-Buch- und Kunsthandlung, von Herrn August Cifflander käuflich erworben habe und unter Beibehaltung der alten Firma mit Hinzufügung seines Namens weiterführen werde. Komm.: Steinacker.

Leipzig, den 30. Juni 1902.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndicus.

Verzeichnis

derjenigen Firmen, deren Inhaber als Nichtmitglieder des Börsenvereins seit der Bekanntmachung vom 1. April 1902 (Börsenblatt Nr. 77 vom 5. April 1902) durch eine dem Vorstande abgegebene, von ihnen unterzeichnete Erklärung die Bestimmungen der Buchhändlerischen Verkehrsordnung vom 8. Mai 1898 und der Restbuchhandels-Ordnung vom 16. Mai 1897 für sich, bezw. für die von ihnen vertretenen Firmen als verbindlich anerkannt haben, sowie derjenigen Firmen, die erloschen oder verändert sind.

Leipzig, den 30. Juni 1902.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndicus.

A Buchhändlerische Verkehrsordnung.

I. Neu hinzukommende Firmen.

Altötting. F. A. Altmann Söhne.
Berlin. A. Böhne.
Heilbronn. Berroth & Schneider.
Hermisdorf i. Schl. Carl Kolbe.

Neunkirchen (Bez. Trier). Katholische Vereinsbuchhandlung
G. m. b. H.
Mürnberg. Georg Wagner.
Begeßad. C. C. Otto.

II. Abgehende Firmen und Veränderungen.

Barmen. F. J. Keller. Das Zweigggeschäft ist aufgelöst.
Berlin. J. S. Maurer-Greiner. Die Firma ist zu streichen, da sie in anderen Besitz überging.
Verlag der litterarischen Agentur D. Georgi. Füge hinzu: Inh.: Richard Fuhrmann.
H. Wagner. Ist zu streichen, da der Inhaber verstorben ist.
Dortmund. Franz Kade. Zu streichen, da in Konkurs geraten.
Erfurt. Friedr. Bartholomäus. Zu streichen, da die Firma in anderen Besitz überging.
Köln a. Rh. K. A. Stauff. Füge hinzu: & Cie.
Königshütte O.-S. A. Gaertner. Die Firma ist zu streichen, da sie in anderen Besitz überging.
Kronstadt (Siebenb.). Wilhelm Gabony. Zu streichen, da in Konkurs geraten.
Leipzig. F. A. Falk. Die Firma ist erloschen.
J. B. Klein's Kunsthandlung. Die Firma kam in anderen Besitz, daher zu streichen.

Linz (Donau). Vincenz Fink. Zu streichen, da der bisherige Inhaber verstorben ist.
Mannheim. Internationale Verlagsanstalt Otto Beckmann. Die Firma ist erloschen.
Nordhausen. Alfred Meßner. Zu streichen, da in Konkurs geraten.
Saarbrücken und St. Johann. Richard M. Schmidt. Die Firma kam in anderen Besitz, daher zu streichen.
Sagan. Friedrich Dittrich. Zu streichen, da der bisherige Inhaber verstorben ist.
Schöneberg. Buch-Verlag der »Hilfe« Fr. Raumann. Die Firma lautet jetzt: Verlag der »Hilfe« Friedrich Raumann.
Wien. A. Dallmeyer's Buchhandlung. Die Firma ist erloschen.
J. Karolus & Kopriva. Die Firma ist erloschen.
Zwidau. Hero Goldstein. Die Firma ging in anderen Besitz über, daher zu streichen.

B. Restbuchhandels-Ordnung.

I. Neu hinzukommende Firmen.

Berlin. A. Böhne.
Heilbronn. Berroth & Schneider.

Proskau. Edmund Schenkel.